

Ein schräges Lied brachte Edi Sommer zu Thomas Gottschalk

Joe Francis singt gnadenlos falsch und gerade deshalb waren er und Sommer zu Gast bei Gottschalk

Von Ursula Huckemeyer

Obwohl die ganze Sache schon 14 Jahre zurückliegt, erheitert es Edi Sommer aus Niederbergkirchen immer noch, wenn er an seinen „Star“ Joe Francis Schweiger denkt, der ihm im Februar 1995 sogar den Weg zu Thomas Gottschalks Late Night Show ebnete.

„Das war eine krasse und schier unglaubliche Geschichte“, grinst Edi, der in seinem Heimatort ein Tonstudio besitzt.

Und genau darum geht es. Eines Tages erschien der Ge-

fängnisaufseher Joe Francis Schweiger aus Straubing. Mit wenig Musiktalent gesegnet, wollte der dunkelhaarige Joe Francis dennoch eine Kassette aufnehmen. Text und Musik sind bereits fertig, jetzt fehlt nur noch ein Studio.

„Der Gute ist überall abgeschmettert, aber Fritz Killermann und ich machten uns den Spaß und nahmen den Titel auf“, erzählt Sommer und meint weiter: „Joe Francis sang gnadenlos falsch, aber das konnte uns ja egal sein.“

Monate vergingen. Wie Sommer weiß, gehört Joe Francis zu den gläubigen Menschen unserer Zeit. Er wollte mit seinem Lied unbedingt berühmt werden und fuhr daher sogar nach Lourdes um dort für die Erfüllung seines Traumes zu bitten.

Zeitgleich träumte Marianne Sommer in Niederbergkirchen davon, dass ihr Mann einen Auftritt bei Gottschalk hätte. Welch ein Unsinn, dachten die Sommers damals.



Thomas Gottschalk in seiner Late Night Show, in der er vor 14 Jahren den Komponisten des schrägen Titels „Mach das Beste aus deinem Leben“ suchte.

Wie die unbeschriftete Kassette plötzlich in München bei dem großen Musikverlag Warner/Chappel landete, weiß bis heute niemand. Eine Putzfrau entdeckte jedenfalls die Kassette und legte sie dem Kreativ Manager auf den Tisch.

Der hörte rein und fand das Lied derart daneben, dass es schon wieder einen Reiz ausübte. Über fünf Ecken kam die Kassette einige Zeit später beim Team um Thomas Gottschalk an, der damals noch auf RTL die Late Night Show moderierte.

Das Unglaubliche geschah. Gottschalk stellte in seiner Sendung das Lied mit dem unbekannteren Interpreten vor und rief die Zuschauer auf, nach dem Sänger und Komponisten zu suchen. Wer kennt die Stimme, oder sitzt der Künstler gar selber vor dem Bildschirm und hört sich singen?

Wie Sommer erzählt, hätten sich seinerzeit an die 180.000 Personen beim Sender gemeldet und sich für den Interpreten ausgegeben. Doch so leicht

lässt sich ein Gottschalk nicht linken, denn es wurde in der Sendung nach dem Text der dritten Strophe gefragt. Den kannten halt nur Joe Francis und Edi Sommer. Der Stein kam ins Rollen. Über Nacht stieg der Gefängnisaufseher zu einer „Berühmtheit“ auf.

„Bei mir stand das Telefon nicht mehr still, ich dachte mir ich bin im falschen Film“, erinnert sich Sommer. Er und Joe Francis wurden von Gottschalk eingeladen und das Tollste: „Mach das Beste aus deinem Leben“ wurde in der Show live gesungen. Es folgten Plattenverträge, Fernsehsendungen und Interviews.

„Ich wurde damals auch angefeindet, weil es hieß, wir hätten uns da einen Riesenwerbegag ausgedacht“, so Sommer, der beteuert, dass nichts, aber auch gar nichts gesteuert war, sondern alles „Kommissar Zufall“ besorgte. Vielleicht half aber auch die Reise nach Lourdes.

Auf alle Fälle wurde das Lied tausendfach verkauft.



Edi Sommer kriegt heute noch „Weinkrämpfe“, wenn er an die Sangeskunst von Joe Francis denkt. Fotos: uhu/privat